

EXTRA ■ KURZ

Klavierabend mit der Musik des Nordens

Bad Karlshafen. Nach dem erfolgreichen Neujahrskonzert im Jahr 2013 ist die Pianistin Lydia Maria Bader am Samstag, 5. Juli, wieder in einem Rathauskonzert der Musikschule Bad Karlshafen e.V. zu hören. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Landgrafensaal. Programmatisch knüpft die Künstlerin an das Programm des vergangenen Jahres an, das sie mit Edvard Griegs e-moll-Sonate begonnen hatte. Am 5. Juli wird sie nun das gesamte Konzert der Musik des europäischen Nordens widmen und natürlich wird auch dann Grieg zu hören sein. Außerdem stehen Werke des dänischen Komponisten Carl Nielsen, eine Klaviersonate von Erkki-Sven Tüür und der Finne Jean Sibelius ebenso auf dem Programm wie der Este Arvo Pärt. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Fördergelder für den Chor Erzen

Liebenau. Eine Zuwendung in Höhe von 500 Euro wurde jetzt dem Gemischten Chor Erzen bewilligt. Wie die SPD-Landtagsabgeordnete, Brigitte Hofmeyer, mitteilt, handelt es sich um Sondermittel des Haushaltsjahres 2014, die das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst zur Förderung der allgemeinen Vereinsarbeit vergeben kann. „Mit dieser Zuwendung wird der große ehrenamtliche Einsatz der Vereinsmitglieder gewürdigt“, so Hofmeyer.

Basteln im Zauberswald

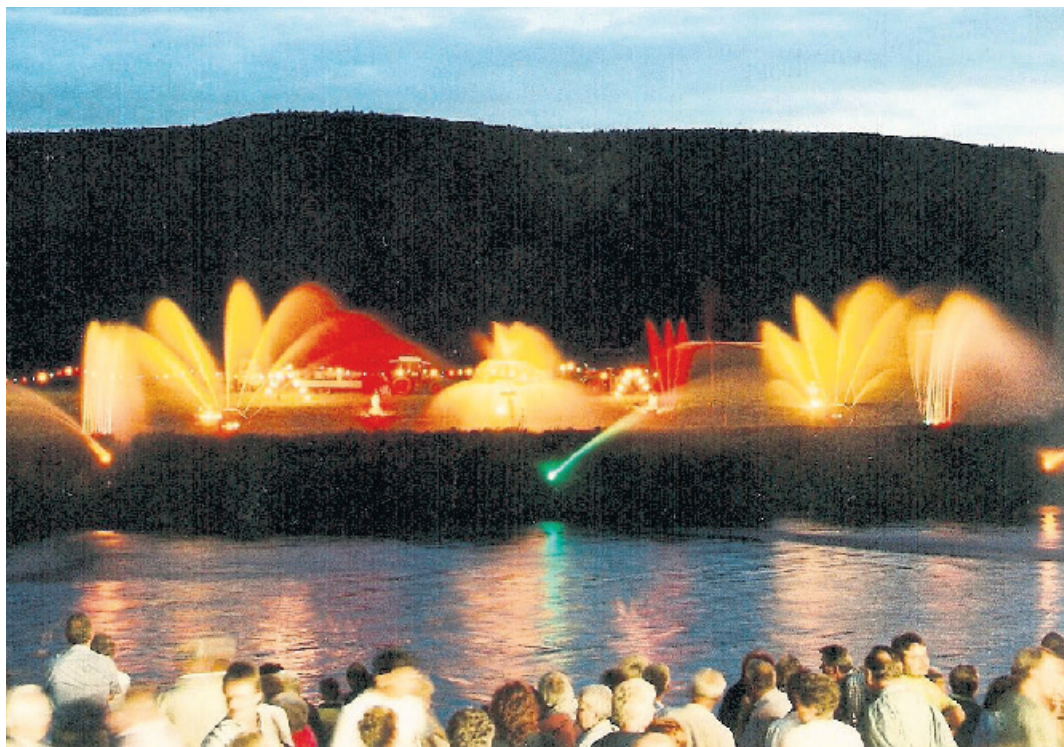
Habichtswald. Gemeinsam durch den Wald streifen, bei Spielen die Natur mit allen Sinnen kennenlernen und dabei Naturmaterialien sammeln. Daraus wird ein Naturwebrahmen zum Aufhängen gebastelt. Am Freitag, 11. Juli, sind Interessierte von 15 bis 18 Uhr in das Naturparkzentrum Habichtswald eingeladen. Die Kinder sollten selbstständig Knoten kneten oder von einem Erwachsenen begleitet werden. Bitte Getränke mitbringen. Die Kosten betragen 4 Euro pro Person.

Dem Habicht auf der Spur

Bad Emstal. Am Samstag, 12. Juli, sind von 9.45 Uhr bis ca. 18 Uhr alle zu einer Erlebniswanderung „dem Habicht auf der Spur“ in Bad Emstal eingeladen. Auf dem Leitweg des Habichtswaldsteigs warten viele Überraschungen. Am Märchenrastplatz „Himmelschaukel“ ist Zeit für ein ausgiebiges Picknick, bevor es zum Zielpunkt Naumburg geht. Treffpunkt ist das Bad Emstaler Mineral-Thermalbad. Anmeldung unter 05606 533266.

Wandern auf dem Schreckenberg

Zierenberg. Am Sonntag, 13. Juli sind Interessierte 11 bis 13 Uhr zu einer Wanderung auf den Großen Schreckenberg in Zierenberg eingeladen. Treffpunkt ist das Naturparkzentrum Habichtswald, Anmeldung erforderlich unter 05606 533266. Kosten: 5 Euro, mit Entdeckerticket 4.



Zur Weserbeleuchtung kommen zahlreiche Besucher in den Oberweser-Ortsteil Oedelsheim zwischen Hann.-Münden und Bad Karlshafen. Foto: Archiv

Hunderte Lichter auf dem Fluss

Weserbeleuchtung in Oedelsheim

■ **Oedelsheim.** Zu ihrer traditionellen großen Weserbeleuchtung laden die Freiwillige Feuerwehr Oedelsheim e.V. mit der Unterstützung des Junggesellenvereins am kommenden Samstag, 5. Juli, ab 19.30 Uhr an die Oedelsheimer Weserpromenade ein.

Hier präsentiert die Feuerwehr ihre mit bunten Lichtern und Lagerfeuern beleuchteten Wasserspiele. Hunderte von Lichtern werden die Weser in einen leuchtenden Strom verwandeln. Dazu gibt es ein musikalisches Rah-

menprogramm mit den Weserberglandmusikanten. Das THW kommt mit seinem Sturmbooten zu Besuch, mit denen Gäste eine Spitztour über die Weser machen können.

Für die kleinen Gäste steht ein Kinderkarussell, Hüpfburg sowie Kistenstapeln zur Verfügung. Es werden Fahrten mit dem Feuerwehrauto und der Weserfähre für Jedermann angeboten. Alle Programmpunkte können kostenlos genutzt werden. Traditionell zur Veranstaltung ge-

hört auch das Höhenfeuerwerk am späteren Abend. Nach dem Feuerwerk, gegen 23 Uhr, zeigen die Jungs der Rockband „Z's Dead“ ihr Können in einer Live-Show. Bratwurststände und Bierpavillons sowie ein Cocktailstand sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

Die vielen Helfer für diesen Abend hoffen auf gutes Wetter, „damit wir unseren Besuchern einen gemütlichen Abend mit einem schönen Unterhaltungsprogramm bieten können“.

Eine Woche ohne Handy

Schulexperiment sorgt für Aufregung

■ **Immenhausen.** Über 30 Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein Schule haben eine Woche auf ihr Handy verzichtet und an dem Experiment „Zurück ins letzte Jahrtausend“ teilgenommen. Ziel des Projekts war die Sensibilisierung im Umgang mit dem Handy und das Erlernen eines verantwortungsvollen Umgangs.

Angeregt und durchgeführt wurde die ungewöhnliche Aktion von der Schulsozialarbeiterin Constanze Holzigel. „Wir möchten das Handy weg vom Alltagsbeherrscher zum Alltagsbegleiter nutzen helfen“ so Holzigel. Froh war sie, dass die Aktion in der ganzen Schule Gesprächsstoff war, auch bei den Schülerinnen und Schülern, die nicht direkt zu einem Verzicht bereit waren. So gab es ein einer Klasse eine parallele Wette: Die Lehrerin verzichtete auf Kaffeekonsum, die Schülerinnen und Schüler auf das Handy.

Neben den Erfahrungen durch den Verzicht wurde auch über Datenschutz, Schutz der Persönlichkeitsrechte und Urheberrechte im Internet informiert. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, die Erfahrungen in



Fernseh- und Rundfunkteam befragten die Schülerinnen und Schüler am Ende der handyfreien Woche. Foto: Leitschuh/nh

täglichen Treffen zu reflektieren und sich mit den anderen auszutauschen. Holzigel: „Einfach war es sicherlich nicht, denn die meisten der Schülerinnen und Schüler könnten sich nicht vorstellen auf ihr Handy zu verzichten, auch, wenn sie manchmal genervt sind von den vielen Nachrichten, die sie über WhatsApp oder facebook erreichen.“ Am Ende der Woche kam heraus, dass es den Schülerinnen und Schülern leichter gefallen war, wie erwartet. Stolz auf die teilnehmenden

Schülerinnen und Schüler ist die Schulleiterin Brigitte Kastell: „Die Schülerinnen und Schüler haben in dem Experiment gezeigt, dass ein Verzicht sehr wohl funktioniert und keinen Verlust an Lebensqualität darstellt.“ Damit die Verzichtswache auch nachhaltig ist, wird es jetzt die Auswertung einer Umfrage zur Mediennutzung geben, einen Informationsabend für Eltern und weitere konkrete Überlegungen, wie man Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler weiter ausbaut.

Über 35 Jahre Erfahrung
J. Bollerhey
Naturstein
 fachspezifisch · vielfältig · individuell

Wolfhager Straße 50
34317 Habichtswald-Dörnberg
 Tel.: 05606 - 8150 Fax: 05606 - 8687
 www.j-bollerhey-naturstein.de

Wir sanieren Ihre Außentreppe!

Grabmale - Treppen - Fensterbänke - Fußböden - Sanierung
 Küchenarbeitsplatten - Bäder - Balkon u. Terrassenbeläge

Physio Zentrum für Gesundheit und Fitness
 Im Erlenhof 1
 34317 Habichtswald-Ehlen
 Telefon (0 56 06) 99 70
 Internet: www.physio-habw.de

NEUE FITNESSGERÄTE
Schnupperkurs 2014
 Juli/August/September
für nur 99,- EUR

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.30-22.00 Uhr
 Sa. 15.00-19.00 Uhr
 So. 12.00-17.00 Uhr

VIELSEITIG · ENGAGIERT.

LAND LEUTE

MEDIABERATER

Andreas Höhne
 Tel. 0561.7070177
 Mobil 01525.9868079
 Fax 0561.707044177
 ahoehne@lokal24.de
 www.lokalo24.de

MB-Media Verlag GmbH & Co. KG
 Bischhäuser Aue 10
 Witzenhausen
 Tel. 05542 - 9311-0
 Fax 05542 - 931155

EXTRA TIP MEDIENGRUPPE ■ ■ ■

www.lokalo24.de

Allerlei Geschenkkideen
 Geschenkartikel
 Schreibwaren, Spielwaren
 Bücher & Wolle

WILFRIED FREMDER, Bremerstraße 33, 34388 Trendelburg
 Telefon: 0 56 75 - 3 81, fremdergeschenke@aol.com
 Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr,
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Di. und Do. geschlossen

ASB Regionalverband Kassel-Nordhessen

Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie Ihren Alltag gestalten – wir unterstützen Sie dabei!

- ✓ **Menüservice**
Gesunde Mahlzeit - nach Hause geliefert
- ✓ **Haus-Not-Ruf**
Sich Zuhause sicher fühlen
- ✓ **Ambulante Pflegedienste**
Unterstützung im Alltag

Informieren Sie sich jetzt unter **www.asb-nordhessen.de** oder **Tel. 0800-1921200** (kostenlos aus dem Festnetz)

Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund